

## **Lebensbaum**

**Geeignet für:** Jugendreisen ins In- und Ausland, Internationale Jugendbegegnungen

**TeamerInnen:** mindestens eine

**Teilnehmende:** mindestens sechs

**Alter:** ab 14 Jahren

**Zeit:** ca. 120 Minuten

**Material:** Stifte, Papier

**Raumgestaltung:** Tische oder Boden zum malen, Plenum

**Methode:** die Teilnehmenden malen ihren Lebensbaum und diskutieren ihn in der Gruppe.

### **Ziele:**

- Die Teilnehmenden lernen, dass Gemeinsamkeiten nicht unbedingt etwas mit gemeinsamer Herkunft zu tun haben,
- Die Teilnehmenden lernen, dass Herkunft nur eine unter vielen Facetten einer Person ist

### **Ablauf:**

Jede Teilnehmende soll einen Lebensbaum zeichnen. Dazu gibt es sechs Leitfragen:

- Wo liegen meine Wurzeln?
- Was ist mir wichtig?
- Was waren und sind wichtige Feiertage für mich?
- Was sind meine Ziele und Wünsche?
- Was habe ich bis jetzt erreicht?
- Was bedeutet für mich Familie?

Anschließend werden die Lebensbäume in der Gruppe vorgestellt. Es wird über Gemeinsamkeiten und Unterschiede gesprochen und wie diese zustande kommen.

**Achtung:** Diese Methode sollte nur in Gruppen durchgeführt werden, die gut harmonieren und bei denen Vertrauen zwischen den TeilnehmerInnen besteht.